

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 46 (1973)

Heft: 4

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes



Zentralpräsident Fourier Durussel Gaston, 8, chemin de Fontenay, 1007 Lausanne

Ø Privat 021 26 12 04 Geschäft 021 42 22 43

Präsident der Zentraltech. Kommission Four Genequand H., 18, rue des Vernets, 1217 Meyrin

Ø Privat 022 41 06 15 Geschäft 022 36 63 10

Sektion Aargau

Präsident Fourier Blaser Heinz, Sonnenberg 212, 5236 Remigen

Ø P 056 98 10 37 G 056 98 11 39

1. Techn. Leiter Lt Wernli Erwin, Häuptli 292, 5112 Thalheim

Ø P 056 43 25 39 G 064 51 38 88

2. Techn. Leiter Hptm Knecht Wilhelm, Zelgli 54, 5117 Habsburg

Ø P 056 41 67 01 G 056 94 01 01

Techn. Kommission Fourier Häfliger Urs, Weissbergstr. 9, 5747 Küngoldingen Ø P 062 51 95 24 G 062 52 12 12

Stammtisch in Aarau	Mittwoch, 25. April	Restaurant Affenkasten
Brugg	Mittwoch, 25. April	Hotel Rotes Haus
Frick	Freitag, 27. April	Restaurant Rebstock
Lenzburg	Freitag, 27. April	Restaurant Ochsen
Wettingen	Freitag, 27. April	Hotel Zwysighof
Zofingen	Freitag, 4. Mai	Restaurant Brauerei Senn

Tätigkeitsprogramm 1973

April	Kegelabend
Dienstag,	Neue Menus in der Truppenküche
8. Mai	– Unterschied zwischen Zivil- und Truppenküche – Ernährung im Jahre 2000
Juni	Orientierung im Gelände – Orientierungsfahrt – Orientierungslauf
August	Sporttag
September	Familientreffen
Oktober	Endschiessen
November	Betriebsbesichtigung
Dezember	Rückblick auf die Manöver Gz Div 5 / Gz Br 5 – Problemlösung in der Versorgung

Die Einladungen zu diesen Veranstaltungen werden jeweils frühzeitig an alle Mitglieder der Sektion zugestellt.

Mitgliederbeiträge pro 1973:

Aktiv A Fr. 15.— Aktiv Ab Fr. 10.— Freimitglieder neu Fr. 5.20.

Das Postcheckkonto unserer Sektion lautet: 50 - 4063 Schweizerischer Fourierverband, Sektion Aargau, Aarau.

Die Einzahlungsscheine werden allen Mitgliedern frühzeitig zugestellt. Unser Kassier dankt im voraus für prompte Einzahlungen. Ende August werden die ausstehenden Beiträge per Nachnahme erhoben. Erspart Euch also zusätzliche Unkosten.

Für die tägliche Haushaltabrechnung unser Formular Nr. 204

deutsch oder französisch

Militärverlag Müller AG 6442 Gersau Ø 041 84 11 06

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Gloor Max, Chrischonaweg 71, 4125 Riehen Ø P 061 51 37 23 G 061 23 22 90
Techn. Kommission Fourier Reichert Peter, Holbeinstr. 38, 4051 Basel Ø P 061 23 53 60 G 061 42 42 12
Fourier Stöcklin Armin, Aeschstr. 1, 4107 Ettingen Ø P 061 73 30 37 G 061 47 22 47
Fourier Guggenheim Rich., Spalenberg 51, 4051 Basel Ø P 061 25 63 55 G 061 25 94 12
oder 061 25 25 62

Stammtisch am 1. und 3. Dienstag jeden Monats im Restaurant Café Spitz, Greifengasse, Basel

● Nächste Veranstaltungen:

Donnerstag, 10. Mai (nicht wie vorgesehen, 3. Mai) Vortrag über «Die Lagerung verderblicher Waren und Verwertung von Speiseresten». Details folgen mit separater Einladungskarte.

Samstag, 23. Juni *Gemütliches Familientreffen* mit der Fahrküche im Leimental.

Generalversammlung 1973. Auf Samstag, den 3. März, 14.30 Uhr, berief der Vorstand des Schweizerischen Fourierverbandes, Sektion beider Basel, die 53. ordentliche Generalversammlung ein. Rund 50 Mitglieder fanden sich im Meriansaal des Restaurants Café Spitz ein, wovon sich gut die Hälfte bereits vor 12 Uhr zum Apéritif traf und gemeinsam das Mittagessen einnahm. Als Gäste durfte der Präsident, Four Max Gloor, die Präsidenten und Delegierten anderer militärischer Verbände beider Basel sowie den Zentralpräsidenten des SFV, Four Gaston Durussel, begrüßen.

Die reich dotierte Traktandenliste umfasste ausser den Jahresberichten des Präsidenten, des Kassiers, der Rechnungsrevisoren, der Technischen Leitung und des Schützenmeisters u. a. die Beschlussfassung über die Revision der Sektionsstatuten, Vorstandswahlen, die Erhöhung der Jahresbeiträge sowie die Unterstützung der «Petition für eine starke Armee». Die vom Vorstand neu ausgearbeiteten Statuten wurden von den Anwesenden ohne grosse Abänderungen angenommen, so dass im Verlauf der nächsten Monate jedem Mitglied ein neues Exemplar davon zugestellt werden kann. Zum Tagespräsidenten wählte die GV Kamerad Four Werner Braun, der es verstand, das Wahlgeschäft speditiv zu leiten. Der Vorstand für 1973 setzt sich nach den Wahlen wie folgt zusammen: Präsident Four Max Gloor – Vizepräsident Four Karl Zahn – Sekretär I Four Peter Stalder – Sekretärin II FHD-Rf Ruth Frey – Kassier I Four Jürg Hiss – Kassier II und Fähnrich Four H. R. Grünfelder – Aktuar Four René Sütterlin – Technische Leitung Four Peter Reichert, Four Richard Guggenheim, Four Armin Stöcklin – Schützenmeister I Four Hans von Felten – Veteranenvertreter Four Eugen Schweizer – Beisitzer Hptm Albert Altermatt und die Fouriere H. P. Hochstrasser, Paul Kellenberger, Georg Spinnler, Robert Strahm sowie Wm Hans Gaugenrieder.

Die Mitgliederbeiträge mussten aufgrund der neuen Posttaxen sowie eines erhöhten Abonnementsbetrages unseres Fachorgans «Der Fourier» auf Fr. 20.— für Kat. A-Mitglieder, auf Fr. 18.— für Kat. Ab-Mitglieder und auf Fr. 15.— für Veteranen erhöht werden. Der Mitgliederbeitrag für den Pistolenclub kann mit Fr. 7.— beibehalten werden. Die Zusammenarbeit mit den andern hellgrünen Verbänden beider Basel, in Bezug auf gemeinsame Veranstaltungen, soll weiterhin gepflegt werden. Die Stammtischfrage wurde nochmals aufgeworfen und darüber abgestimmt. Der Stamm findet in Zukunft jeden 1. u. 3. Dienstag im Monat, im Rest. Café Spitz, statt. Die Generalversammlung hiess sodann eine Resolution gut an die Adresse unseres Waffenchefs, Oberstbrigadier Messmer. Schliesslich erging der Aufruf, die gestartete «Petition für eine starke Armee» zu unterstützen. Zu diesem Zweck werden an alle Mitglieder Petitionskarten verschickt, damit möglichst viele Unterschriften von Verwandten, Freunden und Bekannten gesammelt werden können. Der Bundesversammlung soll durch die Petition der Wille einer Grosszahl der Bevölkerung bekundet werden, dass das Parlament die für den militärischen Beitrag zur Friedenssicherung unerlässlichen finanziellen Mittel bewilligen muss.

An unsere freien Abonnenten

Die Teuerung verschont auch unser Fachorgan nicht. Die stark angestiegenen Druckkosten verlangen eine Erhöhung des Abonnementsbetrages auf **Fr. 16.—**. Sofern die Zahlung nicht bis Ende Mai erfolgt, wird der Abonnementsbetrag per Nachnahme erhoben.

Postcheckkonto 80 - 18 908

Dieser Nummer liegt der Einzahlungsschein bei.

Pistolenclub

1. Schützenmeister Fourier von Felten Hans, Birsstrasse 178, 4052 Basel Ø P 061 41 09 23 G 061 22 26 60

Eidgenössisches Pistolen-Einzelwettschiessen. Dieser Schiessanlass findet am Sonntag, 6. Mai, statt. Anmeldungen nimmt der 1. Schützenmeister entgegen.

Eidgenössisches Feldschiessen 1973. Dieses grösste Schiessen kommt am 26./27. Mai in den Schießständen zur Austragung. Wir erwarten, dass alle Schützenkameraden daran teilnehmen werden. Sollten einige Kameraden obgenanntes Datum bereits reserviert haben, können sie für das Feldschiessen folgende Vorschiesen benützen:

Samstag, 19. Mai ganzer Tag
Mittwoch, 23. Mai und Donnerstag, 24. Mai nachmittags

Das Standblatt und die Gratismunition für das Vorschiesen können beim 1. Schützenmeister bezogen werden.

Aargauer Kantonschützenfest in Lenzburg. Dieses Schützenfest findet in der Zeit vom 24. August bis 2. September statt. Da wir daran teilnehmen werden, bitten wir, dieses Datum zu reservieren. Die Details werden auf dem Zirkularwege bekanntgegeben.

Schiessprogramm

Samstag, 28. April 8 – 11 Uhr im Stand *Rieben*: Freiwillige Übung und Bundesprogramm
Samstag, 12. Mai 8 – 11 Uhr im Stand *Allschwilerweiher*: Freiw. Übung und Bundesprogramm
Wir bitten zu beachten, dass ab 28. April das Bundesprogramm geschossen werden kann.

Sektion Bern

Präsident Four Eglin Erich, Mattenhofstrasse 22, 3007 Bern Ø P 031 25 88 51 G 031 22 15 71
1. Techn. Leiter Hptm Schönholzer Heinz, Hortinweg 16, 3600 Thun Ø P 033 3 47 89 G 033 2 66 12
2. Techn. Leiter Lt Sigrist H.-U., obere Zollgasse 51, 3072 Ostermundigen Ø P 031 51 80 32 G 031 67 36 43
Kassier Rf Aebi Anton, Primelweg 1, 3004 Bern Ø P 031 23 87 96 G 031 60 37 68
(Adressänderungen sind direkt an die obenstehende Adresse des Kassiers zu melden)

Ortsgruppen
Oberland Fourier Baumann Gustav Riedhofweg 11 3626 Hünibach Ø P 033 3 32 12
Seeland Fourier Sieber Hansruedi Aegertenstrasse 5 2500 Biel/Bienne Ø P 032 3 93 92
Oberaargau Fourier Duppenhaler W. Waldhofstr. 32 4900 Langenthal Ø P 063 2 77 86

Stammtisch
Bern jeden Donnerstag ab 20 Uhr im Restaurant Condor
Thun jeden letzten Mittwoch im Monat ab 20 Uhr im Restaurant Hopfenkranz, 1. Stock
Seeland jeden 2. Mittwoch des Monats im Restaurant Jäger in Jens
Oberaargau am 1. Dienstag jeden Monats im Restaurant Markthalle in Langenthal

Tätigkeitsprogramm 1973

Freitag, 13. April	Bern	Truppenhaushalt
Freitag, 11. Mai *	Bern	Karte und Kompass, Instruktion
Samstag, 26. Mai *	?	Karte und Kompass, Anwendung
Donnerstag, 21. Juni *	Thun	Vorbereitung Felddienstübung (nur für Teilnehmer)
Samstag/Sonntag, 23./24. Juni *		Feldschiessen, 50 m
Samstag/Sonntag, 30. Juni / 1. Juli *	Glarnerland	Felddienstübung mit UOV Thun
Freitag, 14. September *	Bern	Theorie: Kriegsmobilmachung
Samstag, 22. September *	Region Genf	Geländeübung ARFS
Freitag, 19. Oktober *	Bern	Warenkenntnisse
Freitag, 16. November	Bern	Besichtigung der Küchen im Bahnhofbuffet
Donnerstag, 20. Dezember	Bern	Altjahresstamm

* zählt für die Jahresmeisterschaft (dazu das Bundesprogramm 50 m)

Für sämtliche Veranstaltungen werden im «Der Fourier» jeweils die entsprechenden Publikationen erscheinen.

● *Karte und Kompass.* Um unsere Mitglieder wiederum mit Karte und Kompass vertraut zu machen oder um Erlerntes aufzufrischen, wird im Mai ein «Lehrgang» durchgeführt. Am 11. Mai findet der theoretische Teil statt, am 26. Mai die praktische Anwendung. Für die Theorie treffen wir uns am 11. Mai, um 20.15 Uhr, im Restaurant du Nord in Bern. Ort und Zeit des zweiten Teils werden den Teilnehmern am ersten Abend bekanntgegeben. Anmeldungen für diesen Anlass sind bis 8. Mai an den 2. technischen Leiter zu richten (telephonisch oder schriftlich). Es werden keine persönlichen Einladungen versandt. Die Teilnahme zählt für die Jahresmeisterschaft.

● *Voranzeige.* Am Samstag / Sonntag, 30. Juni / 1. Juli, findet die Felddienstübung statt, wiederum mit dem UOV Thun zusammen. Für die Teilnehmer ist am 21. Juni in Thun ein Vorbereitungsabend vorgesehen. Für diesen Anlass werden persönliche Zirkularschreiben zugestellt. Die wichtigsten Details werden ebenfalls im «Der Fourrier» publiziert.

Sektion Graubünden

Präsident Janett Werner, Foralweg 2, 7000 Chur Ø P 081 22 42 19 G 081 24 66 66
 1. Techn. Leiter Hptm Clement Christian, Belmontstrasse 3, 7000 Chur Ø P 081 24 49 16 G 081 51 22 22
 2. Techn. Leiter Fourrier Ladner Hansjörg, Ringstrasse 180, 7000 Chur Ø P 081 22 29 81 G 081 21 51 45

Sektion Ostschweiz

Präsident Fourrier Bürge J., Romanshorerstrasse 25, 9302 Kronbühl Ø P 071 25 64 04 G 071 97 11 70
 1. Techn. Leiter Hptm Stricker Johannes, Schönenberg 193, 9545 Wängi Ø P 054 9 56 73 G 054 9 54 17
 2. Techn. Leiter Oblt Keller Willi, St. Georgenstrasse 224, 9011 St. Gallen Ø P 071 22 44 41 G 071 21 32 36

Ortsgruppen	St. Gallen	Fourier Gunz Fredy	Boppartstrasse 18	9014 St. Gallen
	Rorschach	Fourier Schlegel Max	Weidstrasse	9410 Heiden
	Frauenfeld	Fourier Schmid Alexander	Amriswilerstrasse 72	8570 Weinfelden
	Oberland	Fourier Krüger Heinz	Werdenbergstrasse 15	9470 Buchs SG
	Toggenburg	Fourier Graber Jean-Pierre	Hofjüngerstrasse 28	9630 Wattwil
	Wil	Fourier Obrist Emil	westl. Buchenstr. 11	9500 Wil SG
	Oberthurgau	Fourier Seitz Alfred	Berglistrasse 4	9320 Arbon
	See / Gaster	Fourier Rüttsche Josef	Säntisstrasse 2	8640 Rapperswil SG

Sektion Solothurn

Präsident Fourrier von Büren Charly, Platten 23, 4934 Madiswil Ø P 063 8 29 52 G 063 2 72 72
 1. Techn. Leiter Hptm Zumstein Peter, Bürenstrasse, 4574 Nennigkofen Ø P 065 2 52 31 G 065 5 30 62
 2. Techn. Leiter Oblt Reize Peter, Ulmerweg 11, 4147 Aesch BL Ø P 061 76 60 46 G 061 47 00 10



Sezione Ticino

Casella postale 770, 6901 Lugano, conto chèques postali 69 - 818
 Presidente Furiere Anastasia Aldo, 6900 Lugano-Besso Ø 091 3 25 76
 Commissione tecnica Maggiore Pianca Fausto, Capitano Buzzini Eliseo, Capitano Cortella Pio
 Membro CC furiere Gauchat Paolo, via Ceresio 8, 6900 Massagno.
 Mutazioni: scrivere a casella postale 380, 6501 Bellinzona.

Matrizen — Flüssigkeit — Papier alles für Ihren Umdrucker vom

Militärverlag Müller AG 6442 Gersau Ø 041 84 11 06

Sektion Zentralschweiz

Präsident Four Felder Erwin, Mattrain 8, 6014 Littau

Ø P 041 55 66 09 G 041 55 21 51

1. Techn. Leiter Lt Qm Janser Karl, Würzenbachstrasse 62, 6006 Luzern

Ø P 041 22 94 76 G 041 55 75 75

2. Techn. Leiter Lt Qm Betschart Karl, Zugermatte 15, 6340 Baar

Ø P 042 31 78 92 G 042 21 64 22

Adressänderungen sind zu richten an: Four Muff Walter, Ruopigenring 39, 6015 Reussbühl.

Stamm: Dienstag, 1. Mai, 20.15 Uhr, im Hotel «Goldener Stern» (Parterre, Franziskanerplatz 4, Luzern).

● Dienstag, 15. Mai Lebensmittelkunde allgemein (Referat durch einen Fachmann).

Fouriere im Landratssaal zu Stans. Nachdem eine stattliche Anzahl Quartiermeister und Fouriere ihre Kräfte in einem friedlichen Wettstreit — dem bei «arktischer» Temperatur ausgetragenen GV-Schiessen — gemessen hatte, versammelten sich über 60 Aktive, Veteranen und Gäste im ehrwürdigen Landratssaal zu Stans, wo um 16.30 Uhr der Präsident der Sektion Zentralschweiz, Four Felder Erwin, die 54. *Generalversammlung* eröffnete. Eine besondere Ehre war es ihm, nebst einheimischen Behörde- und Militärvertretern, Oberstbrigadier Hans Messmer, Oberkriegskommissär, begrüßen zu dürfen.

Die zu behandelnden Geschäfte wurden äusserst speditiv abgewickelt. Aus den vielfältigen Traktanden seien nur die wichtigsten im Telegrammstil genannt:

Jahresbericht des Präsidenten, des technischen Leiters und des Schützenmeisters werden unter Verdankung der geleisteten Dienste genehmigt — trotz Preisüberwachung durch den Bund entschliesst sich die Versammlung, den Mitgliederbeitrag um mehr zu erhöhen als es der Vorstand vorschlägt, im Hinblick auf finanzielle Mittel für interessante Übungsgestaltungen — Kassa- und Revisorenbericht passieren unbestritten — der gesamte Vorstand stellt sich zur Wiederwahl und wird bestätigt — Rücktritt des 1. technischen Leiters, Hptm Richenberger Hans: an seine Stelle tritt der bisherige 2. technische Leiter, Lt Janser Karl. Als neuer 2. technischer Leiter wurde gewählt: Lt Betschart Karl (es wird also die Zeit der «Karolinger» folgen!) — Lt Janser stellt das Jahresprogramm vor — 17 Kameraden werden zu Veteranen ernannt — Konsultativabstimmung zur Uniformfrage: die Generalversammlungen der Sektion Zentralschweiz werden weiterhin in Uniform stattfinden!

Oberstbrigadier Messmer versicherte zum Schluss der Versammlung, dass er sich dafür einsetzen werde, dass der Fourier mit dem Einheitsfeldweibel gleichgestellt werde.

Anschliessend führte uns Staatsarchivar Niederberger durch die Kunstschatze des Stanser Rathauses. Leider war die Zeit dazu viel zu knapp, denn noch gerne hätte man seinen träfen Ausführungen und Pointen in kernigem Nidwaldner Dialekt zugehört.

Langsam regte sich ein Hungergefühl, weshalb man dem Hotel Stanserhof zusteuerte, wo nach dem von der Gemeinde Stans gestifteten Apéritif wahre Berge exzellenter Speisen aufgetragen wurden.

Nach dem Absenden der Jahresmeisterschaft und des GV-Schiessens verblieb noch genügend Zeit, Gedanken auszutauschen, Kontakte mit jüngeren Kameraden aufzunehmen (lobenswert: es finden immer wieder junge Kameraden den Weg in unsern Gradverband) oder dem Nationalsport zu huldigen.

Dankeschön Stans, Dankeschön Nidwalden!

Auszug aus der Rangliste des Generalversammlungsschiessens

1. Oberstlt Wey Hans 93 Punkte, 2. Kü Chef Wm Meier Walter 91, 3. Four Häfeli Fritz 90, 4. Four Künzle Beda 90, 5. Major Wüest Albert 89, Gewinner der Kanne Four Schmid Konrad, Gewinner des Spezialpreises Four Strübi Martin.

Auszug aus der Rangliste des Pistolenschiessens, Jahresmeisterschaft 1972.

1. Oberstlt Wey Hans 410 Punkte, 2. Four Häfeli Fritz 401, 3. Four Benz Marcel 395, 4. Kü Chef Wm Meier Walter 393, 5. Four Künzle Beda 393, 6. Major Wüest Albert 390.

Wandhänger bringen Ordnung in Ein- und Ausgänge Ihres Bureaus

Im Format A 4 zu 5 Fächern

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau — Ø 041 84 11 06

Sektion Zürich

Präsident Fourier Frei Otto, Breitensteinstrasse 59, 8037 Zürich Ø P 01 44 52 92 G 01 35 88 10
1. Techn. Leiter Major Baumann Josef, Langgasse 80, 8400 Winterthur Ø P 052 29 82 17 G 01 29 50 11
2. Techn. Leiter Hptm Knauer Christoph, Blattengasse 47, 8708 Männedorf Ø G 01 39 33 88
Auskunftsdienst Major Baumann Josef Langgasse 80, 8400 Winterthur Ø P 052 29 82 17

Stammtisch in Zürich am 1. Donnerstag jeden Monats im Rest. «Du Nord», Bahnhofplatz 2 (Parterre)
Stammtisch in Winterthur jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus
Stammtisch in Schaffhausen am 1. Donnerstag jeden Monats im Restaurant Bahnhof

53. *ordent. Generalversammlung* vom Samstag, 3. März, im Restaurant Wartmann in Winterthur. Der Vizepräsident, Four Otto Frei, konnte eine gut gelaunte Schar Mitglieder und eine stattliche Anzahl Gäste begrüßen. In seinem Jahresbericht gedachte der Vizepräsident zuerst des verstorbenen Präsidenten, Kamerad Heini Koch, worauf sich die Versammlung zu Ehren des lieben und unvergesslichen Kameraden einen Augenblick erhob. — Die Jahresberichte des Vizepräsidenten und der Technischen Kommission und der PSS wurden unter Applaus genehmigt. Die Jahresrechnung und der Revisionsbericht passierten ohne Diskussion. Die Erhöhung der Jahresbeiträge von Fr. 13.— auf Fr. 18.— für Aktivmitglieder A und Ab sowie Passivmitglieder und von Fr. 7.— auf Fr. 12.— für Veteranen wurde einstimmig gutgeheissen. Auch der Voranschlag wurde genehmigt. Als neuer Präsident stellte sich Four Otto Frei zur Verfügung. Er wurde unter Applaus einstimmig gewählt. Four Arthur Rey, bisher Fähnrich und Aktuar, wurde als Vizepräsident gewählt. Als neues Vorstandsmitglied stellte sich HD-Rf Markus Frei spontan zur Verfügung. Der ihm gezollte Applaus hätte die nachfolgende einstimmige Wahl eigentlich überflüssig gemacht! Die übrigen Vorstandsmitglieder konnten in globo bestätigt werden, so dass das begonnene Jahr unter bewährter Führung weitergehen kann.

Da aus der Technischen Kommission keine Rücktritte vorlagen, konnte auch diese in globo bestätigt werden. Das von ihr vorgelegte Arbeitsprogramm wurde gutgeheissen.

18 Mitglieder konnten zu Veteranen ernannt werden. Nach langjähriger Vorstandstätigkeit als Obmann der PSS durfte Kamerad Ruedi Werren unter Applaus die Wappenscheibe als Ehrenmitgliedsurkunde entgegennehmen. Als neuer Obmann wurde an der GV der PSS Kamerad Hannes Müller gewählt.

Im Anschluss an den speditiv abgewickelten geschäftlichen Teil konnte uns die Ortsgruppe Winterthur ein prominentes Mitglied als Referent vorstellen: Kamerad Werner Ganz, Fourier und Professor der Geschichte, hielt einen sehr interessanten Vortrag zum Thema «Die Stellungnahme zu unserer Landesverteidigung in den letzten Jahrzehnten».

Ortsgruppe Winterthur

Obmann Fourier Bär Ambros, Heimensteinstrasse 6, 8472 Seuzach Ø P 052 22 39 47 G 052 29 79 21

Auf Einladung des VSMK Sektion Winterthur konnten unsere Mitglieder am 21. März an einem Vortrag über «Lagerung von verderblichen Waren» teilnehmen. Der Referent, Herr Cloetta, Lebensmittelinspektor des Kantons Zürich, verstand es, auch den wenigen Teilnehmern einen lebendigen Überblick zu vermitteln, wobei er zu Beginn auf die leider grossen Unterschiede im militärischen und zivilen Bereich zu reden kam. Das Bundesgesetz über die Lebensmittel stammt aus dem Jahre 1905. Die Überwachung ist den Kantonen und den Gemeinden überbunden. Nachdem die zivilen Behörden für das Militär nicht zuständig sind, interessierte es uns doch, wie der Lebensmittelinspektor die Lagerung, Verarbeitung und Betriebsführung beurteilt. Da die Bakterien nicht vor dem Militär halt machen, vermehren sie sich auch im Dienst unter guten Voraussetzungen durch Zellteilung alle 10–15 Minuten. Im wesentlichen wurde über die Fäulnis- und Krankheitserreger gesprochen, die überall vorkommen. Es kommt auch hier auf die Menge an. Die militärischen Vorschriften regeln die Anforderungen. Es ist dabei nützlich, die Fourieranleitung wieder einmal durchzusehen. Bereits bei der Rekognoszierung sollte den hygienischen Belangen Genüge getan werden. Ganz allgemein wurde empfohlen, im Zweifelsfalle zu desinfizieren, was mit Chlor, das über den Arzt, Irrtum vorbehalten, bei der Armeeapotheke erhältlich ist, bestens getan werden kann. Wenn dazu die Sauberkeit der Küchen- und der Fassmannschaft nicht vergessen wird, dürfte auch unter erschwerten Umständen eine den heutigen Anforderungen genügende Hygienevorschrift einzuhalten sein.

Die anschliessenden Lichtbilder zeigten anhand tatsächlicher Vorkommnisse die Stellen, an denen Bakterien beste Voraussetzungen für die Vermehrung finden.

Wir danken den Militärküchenchefs für die Einladung. Der anschliessende Meinungs austausch hat wieder gezeigt, dass solche Vorträge geeignet sind, das gegenseitige Verständnis zu fördern.

● *Voranzeige.* Am Samstag, 2. Juni, nachmittags findet die angekündigte leichte Wanderung mit anschliessendem Imbiss statt. Bitte, das Datum vormerken. Das genaue Programm wird in der Maiausgabe veröffentlicht.

Pistolensektion

Obmann Fourier Müller Hannes, Staldenstrasse 292, 8965 Berikon AG

☎ P 057 5 26 06 G 01 47 05 45

$H + F - 2R + 3X = VSTPSS$ lautet eine der Aufgaben, die an der *PSS-Generalversammlung* vom 1. März zu lösen waren . . . und was ergab sich daraus?

Obmann Ruedi Werren führte die Versammlungsteilnehmer in gewohnt ruhiger und sicherer Art durch die statutarischen Generalversammlungsgeschäfte. Im ausführlich und vorzüglich abgefassten Jahresbericht liess er nochmals die markantesten Ereignisse des vergangenen Jahres Revue passieren. Zu Ehren unserer verstorbenen Kameraden erhob sich die Versammlung von ihren Sitzen und gedachte dabei besonders Four Heini Koch, Sektionspräsident und Four Walter Fehr, aktiver PSS-Veteran.

Eine lange Liste eingegangener Rücktrittsschreiben wies auf eine Wachtablösung im Vorstand hin. Allen voran demissionierten die 2R(uedis) — Obmann und 1. Schützenmeister — sowie die Kameraden Hans Waller, Protokollführer, Walter Kirchner, Berichterstatter und Detlev Wittorf, Schützenmeister. Durch gezielte Vorbesprechungen und Abklärungen lag indessen bereits eine Reihe Wahlvorschläge vor, die dann von der Versammlung einmütig genehmigt wurden. Neben dem Obmann und 1. Schützenmeister konnten so auch die oben erwähnten 3X-Posten besetzt werden. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident Four Hannes Müller, 1. Schützenmeister (Vizeobmann) Four Fritz Reiter, Aktuar Major Bernhard Wieser, Kassier Four Ernst Bütikofer, weitere Schützenmeister Four Eduard Bader, Major Walter Blattmann, Gfr Kurt Hunziker, Four Geh Werner Niedermann, Four André Vauthey, Four Rudolf Vonesch, Four Max Wäckerlin, Four Carl Wirz.

Der neugewählte PSS-Obmann umriss, nach Verdankung seiner Wahl, in einer «Regierungserklärung» seine Ziele und Wünsche und appellierte an die Mitarbeit aller, zum Wohle der PSS. Mit der Überreichung eines Präsentes wurde die langjährige Mitarbeit der abtretenden Vorstandskameraden gewürdigt und verdankt. Ruedi Werren diente der PSS während 22 Jahren als Kassier, Obmann, Berichterstatter und wieder als Obmann; Ruedi Vonesch versah ebenfalls während 22 Jahren den Posten des 1. Schützenmeisters. Die Kameraden Hans Waller, Walter Kirchner und Detlev Wittorf erfüllten ihre Vorstandmandate stets mit Auszeichnung während mehrerer Jahre. Im Programm 1973 stechen als wichtige Anlässe das Eidg. Pistolenfeldschiessen, das Zürcher Kantonschützenfest, das Standeinweihungsschiessen in Höngg sowie das Endschiessen der PSS hervor.

Gegen den für Aktivmitglieder auf Fr. 15.— erhöhten Jahresbeitrag dürfte der eidgenössische Preisüberwacher kaum Einspruch erheben. Wer nämlich das Bundesprogramm und das Feldschiessen durchschiesst, wird drei Franken, und wer nur eines der beiden Programme absolviert, immerhin noch einen ganzen Franken seines bezahlten Jahresbeitrages zurückerhalten, vorausgesetzt, dass er an der nächsten Generalversammlung der PSS anwesend sein wird.

Der Schiessplan mit allen näheren Angaben und den genauen Schiessdaten wird demnächst allen Mitgliedern zugestellt. Mit den Wochentagsübungen, die wiederum abwechslungsweise am Donnerstag und am Freitag stattfinden, beginnen wir am Donnerstag, 26. April, um 17 Uhr. Am Samstag, 28. April, 14 Uhr, starten wir mit mehreren Gruppen zur ersten Vorrunde der Schweizerischen Pistolengruppenmeisterschaft 1973. Die erste offizielle Bundesprogrammübung wird am Samstagvormittag, 12. Mai, durchgeführt.

Gelegenheit zum Trainieren, das Bundesprogramm zu schiessen und die internen PSS-Stiche zu absolvieren, besteht somit ab Ende April jede Woche. Erfahrungsgemäss werden die ersten Übungen weniger stark belegt sein. Es lohnt sich deshalb, bereits anfangs der Schiesssaison sein Programm zu beginnen, statt erst an den letzten beiden Übungen.